

Herrn Oberbürgermeister  
Thomas Eiskirch

04.11.2021

## **Dringlichkeitsantrag zur Sitzung des Rates am 11. November 2021**

### **Bochumer Bäderlandschaft**

Der Rat möge beschließen:

Der Rat der Stadt Bochum empfiehlt dem Aufsichtsrat der WasserWelten Bochum GmbH die Bäderlandschaft in Bochum zu sanieren und zu modernisieren. Dies soll für den Haushalt der Stadt Bochum tragfähig, ökologisch und sozial erfolgen.

Dem Aufsichtsrat der WasserWelten Bochum GmbH wird empfohlen, dies unter folgenden Eckpunkten zu betrachten:

- alle Bäder-Standorte sollen erhalten bleiben
- alle Hallenbäder bleiben erhalten
- alle Neu- und Umbauten erfolgen unter der Maßgabe der Energie- und Ressourceneffizienz
- in der Umstrukturierungsphase bleiben die Bäder betriebsbereit

Im Gesamtbild ergeben sich bis 2030 daraus folgende Maßnahmen (technische Notwendigkeiten geben die Reihenfolge vor; aus heutiger Sicht ergibt sich folgende orientierende Abfolge):

- Für den Stadtbezirk Wattenscheid muss die schnellstmögliche Realisierung eines Hallenbades ausschlaggebend sein. In Höntrop wird ein neues funktionales Hallenbad gebaut (2022/2023). Für den Fall, dass die Planabsichten vor Gericht nicht standhalten, ist bereits jetzt parallel auch eine Planung für den Standort Südfeldmark aufzustellen.
- Im HFB Hofstede wird das Nichtschwimmerbecken im Außenbereich instandgesetzt (2022).
- In Langendreer wird ein öffentlicher Beteiligungsprozess zur Um- und Neugestaltung der Außenflächen zu einem „Urban Blue – Outdoor Sport- und Freizeitanlage mit Schwerpunkt Wasser“ durchgeführt (2022). Bis zum Beginn des Umbaus bleibt das Freibad in Betrieb.
- Für das HFB Linden erfolgen die Planungen für einen Neubau des Bades unter Berücksichtigung einer familiengerechten Attraktivierung. Bis dahin bleibt das Bad in Betrieb. Das Hallenbad wird neu gebaut (spätestens 2026).

**Fraktion „Die SPD im Rat“ der Stadt Bochum**  
**Willy-Brandt-Platz 2, 44777 Bochum**  
Bildungs- und Verwaltungszentrum, Zimmer 2092 - 2096,  
Telefon: 0234/910-2107, Telefax: 0234/910-2084  
E-Mail: [spdratsfraktion@bochum.de](mailto:spdratsfraktion@bochum.de)  
Internet: <http://www.spd-ratsfraktion-bochum.de>

**Die Grünen im Rat der Stadt Bochum**  
**Gustav-Heinemann-Platz 2 – 6, 44777 Bochum**  
Bildungs- und Verwaltungszentrum, Zimmer 2035  
Telefon: 0234/910-1891, Telefax: 0234/910-1614  
E-Mail: [grueneimrat@bochum.de](mailto:grueneimrat@bochum.de)  
Internet: [www.gruene-bochum.de/team/die-gruenen-in-rat-und-bezirken](http://www.gruene-bochum.de/team/die-gruenen-in-rat-und-bezirken)

- In Langendreer wird das Hallenbad saniert und modernisiert und der neue Außenbereich (ohne Freibad) errichtet (2023/2024).
- Das HFB Hofstede wird saniert und modernisiert (2028).

Die neue Bochumer Bäderlandschaft braucht ausreichende Finanzmittel, um den Gebäudebestand und die Technik zu unterhalten, sowie das Angebot weiter zu attraktiveren und zu optimieren. Der Zuschussbedarf aller Bäder sollte im Jahr 2030 unter 13 Mio. Euro p.a. liegen.

Die Ergebnisse des Gutachtens zur „Wasserflächenbedarfsplanung“ (Schulschwimmen, Vereinsschwimmen etc.) sind zu berücksichtigende Parameter für die Bedarfsszenarien.

Die Bäder werden intensiv beworben (Kampagnen, Öffentlichkeitsarbeit), um die Besucherzahl zu erhöhen und mehr Bürger\*innen für den Schwimmsport zu gewinnen.

In allen Bädern sind nutzerfreundliche Öffnungszeiten und variable Preisstrukturen anzustreben.

Begründung:

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Burkart Jentsch  
Fraktion „Die SPD im Rat“

Barbara Jessel /Sebastian Pewny  
Fraktion „Die Grünen im Rat“